



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Bildnerbuch als Leitfaden für Kunstschulen, Künstler,
geistliche und weltliche Kunstfreunde zur
Wiederauffrischung altchristlicher Legende**

Kreuser, Johann Peter Balthasar

Paderborn, 1863

St. Johannes de Matha

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10258400-4

und auf der Brust den Namen Jesu. Seit 1668 ist der Orden erloschen.

St. Johannes de Leon,

genannt Bonus coquus d. i. der gute Koch, nach von Radowiz und Helmsdörfer abgebildet als Mönch, in der Hand das Buch, umher Küchengeräthe. Es giebt auch einen Mailänder h. Bischof Johannes Bonus, der am zehnten Januar gefeiert wird.

St. Johannes de Matha,

schon beim h. Felix von Valois als Mitstifter der Trinitarier zur Erlösung der Gefangenen erwähnt, wurde 1160 geboren, erhielt zu Paris die Doktormürde, bereitete sich mit dem eben genannten Felix in der Einsamkeit auf sein frommes Werk vor, ging selbst nach Tunis, kaufte viele Gefangenen los, und stärkte die Zurückbleibenden. Die Muselmänner trachteten in ihrem Zorne, ihn zu tödten, und setzten ihn und seine Erlösten in ein Schiff ohne Mast, Segel und Ruder, aber der Heilige erhob sein Crucifix, hing daran seinen Mantel als Segel und kam glücklich nach Ostia. Er starb 1213, wird abgebildet mit einem gefesselten Galeerenflaven an der Seite, und hält in der Hand eine zerrissene Kette.

St. Johannes von Nepomuk,

Märtyrer wegen des bewahrten Beichtgeheimnisses. Um 1330 im böhmischen Dorfe Nepomuk geboren, mit glücklichen Geistesanlagen ausgerüstet, Doktor der Gottesgelehrsamkeit und wirksamer Prediger an der Teinkirche zu Prag, zugleich Beichtvater der Königin. König Wenzel hatte nun einmal die Laune, daß er erfahren wollte, was seine Gattin gebeichtet. Schmeicheleien, Verheißungen, Drohungen, sogar die Folter und das Brennen mit Fackeln machten den ehrwürdigen Priester in seiner Pflicht nicht wankend. Je mehr er schwieg, um so wüthender ward der König, der ihn endlich i. J. 1383 in dunkler Nacht über die Moldaubrücke werfen ließ. Auf der Stelle, wo er ertrank, erschienen nun auf dem Flusse fun-